

RS OGH 1981/1/14 1Ob725/80, 7Ob503/82, 6Ob675/82, 1Ob692/83, 6Ob583/84, 7Ob539/86, 1Ob12/87, 2Ob693/

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 14.01.1981

Norm

ABGB §897

ABGB §901 II1

ABGB §920

ABGB §1298

ABGB §1336 E

Rechtssatz

Wurde eine Konventionalstrafe nicht ausdrücklich auch für den Fall unverschuldeter Nichterfüllung vereinbart, ist sie nur bei Verschulden zu zahlen; mangelndes Verschulden hat der Nichterfüllende zu beweisen; er handelt schuldhaft, wenn er seine Verpflichtung unbedingt einging, obwohl er die Ungewissheit der Erfüllbarkeit kannte oder kennen musste (hier: Bewilligung öffentlicher Wohnbauförderungsgelder).

Entscheidungstexte

- 1 Ob 725/80

Entscheidungstext OGH 14.01.1981 1 Ob 725/80

Veröff: SZ 54/4 = EvBl 1982/38 S 127 = JBl 1982,431

- 7 Ob 503/82

Entscheidungstext OGH 21.01.1982 7 Ob 503/82

nur: Wurde eine Konventionalstrafe nicht ausdrücklich auch für den Fall unverschuldeter Nichterfüllung vereinbart, ist sie nur bei Verschulden zu zahlen. (T1)

- 6 Ob 675/82

Entscheidungstext OGH 01.09.1982 6 Ob 675/82

Auch; nur: Mangelndes Verschulden hat der Nichterfüllende zu beweisen; er handelt schuldhaft, wenn er seine Verpflichtung unbedingt einging, obwohl er die Ungewissheit der Erfüllbarkeit kannte oder kennen musste. (T2)

- 1 Ob 692/83

Entscheidungstext OGH 31.08.1983 1 Ob 692/83

- 6 Ob 583/84

Entscheidungstext OGH 11.07.1985 6 Ob 583/84

Auch; nur T2

- 7 Ob 539/86

Entscheidungstext OGH 15.05.1986 7 Ob 539/86

Auch; nur T2; Beisatz: Wer sich zu einer Leistung unbedingt verpflichtet, muss bereits vor Abschluss des Vertrages beurteilen, ob er zu dieser Leistung zum Zeitpunkt der vereinbarten Erfüllung auch in der Lage sein wird. (T3)

Veröff: WBI 1987,189

- 1 Ob 12/87

Entscheidungstext OGH 27.04.1987 1 Ob 12/87

Auch; nur T1; Beisatz: Die Konventionalstrafe verfällt in Ermangelung einer anderen vertraglichen Vereinbarung nur, wenn die Leistungsstörung oder die sonstige Verletzung vertraglicher Pflichten nach schadenersatzrechtlichen Grundsätzen zu vertreten ist. (T4)

- 2 Ob 693/86

Entscheidungstext OGH 12.05.1987 2 Ob 693/86

„nur: Wurde eine Konventionalstrafe nicht ausdrücklich auch für den Fall unverschuldeter Nichterfüllung vereinbart, ist sie nur bei Verschulden zu zahlen; mangelndes Verschulden hat der Nichterfüllende zu beweisen.“ (T5)

- 14 ObA 82/87

Entscheidungstext OGH 17.06.1987 14 ObA 82/87

„nur T5; Veröff: DRDA 1990,49 (W Holzer) = Arb 10669 = ZAS 1988/17 S 132 (Werlinger) = WBI 1987,341“

- 1 Ob 566/88

Entscheidungstext OGH 15.06.1988 1 Ob 566/88

„nur T5“

- 8 Ob 1573/92

Entscheidungstext OGH 29.05.1992 8 Ob 1573/92

„Vgl; nur T1; Beisatz: Eine Vereinbarung, wonach ein Pönale auch bei objektivem Verzug verfällt, wenn die nicht zu vertretende Verzögerung nicht binnen bestimmter Frist dem Auftraggeber schriftlich mitgeteilt wird, ist zulässig.“ (T6)

- 3 Ob 558/94

Entscheidungstext OGH 21.09.1994 3 Ob 558/94

„nur T1“

- 4 Ob 2017/96p

Entscheidungstext OGH 26.03.1996 4 Ob 2017/96p

„nur T1; Veröff: SZ 69/78“

- 5 Ob 149/08k

Entscheidungstext OGH 26.08.2008 5 Ob 149/08k

„nur T2“

- 2 Ob 199/09t

Entscheidungstext OGH 27.05.2010 2 Ob 199/09t

„nur T1“

- 2 Ob 215/10x

Entscheidungstext OGH 27.02.2012 2 Ob 215/10x

„Auch; nur T5; Beisatz: Hier: Beweislast des (ehemaligen) Mieters für sein fehlendes Verschulden an einer verzögerten Rückstellung des Bestandobjekts. (T7)“

Veröff: SZ 2012/20

- 9 Ob 36/12b

Entscheidungstext OGH 22.08.2012 9 Ob 36/12b

„Auch; nur T1“

- 2 Ob 9/14h

Entscheidungstext OGH 12.06.2014 2 Ob 9/14h

„Auch; nur T5“

ECLI:AT:OGH0002:1981:RS0017471

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

11.08.2014

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at